

Nahraum erkunden, Verantwortung übernehmen, Herausforderung nutzen

„Wir verstehen unsere Schule als Ort des gemeinsamen Lernens und Lebens.“¹

Wir verstehen die Henriette-Brey mann-Gesamtschule als einen Ort, der weit über die Wissensvermittlung hinweg reicht. Sie ist für uns auch ein Ort, an dem unsere Schülerinnen und Schüler in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit unterstützt und gefördert werden. Dazu zählen wir unter anderem, sich selbst zu entdecken, sich Ziele zu setzen und persönliche Herausforderungen zu meistern.



Dies fördert den Anstrengungswillen, die Entdeckungsfreude und die Bereitschaft, Verantwortung für sich selbst und sein Handeln zu übernehmen.²

Herausforderung im Jahrgang 6

Der 6. Jahrgang nähert sich seiner Herausforderung in Form eines Klassenfahrt-Projektes. Aufgabe der einzelnen Klassen ist es, eine dreitägige Klassenfahrt im Nahraum der Schule zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Dazu bilden die Schülerinnen und Schüler an zwei Projekttagen im ersten Halbjahr klasseninterne Arbeitsgruppen, um die jeweiligen Tagesabläufe zu planen. Um einen gemeinsamen Start- und Zielpunkt für alle Teilnehmer zu finden, gibt es eine klassenübergreifende Planungsgruppe, die vorab die Organisation übernimmt. Den Schülerinnen und Schülern wird dabei ein Kostenlimit von 100 Euro/Person vorgegeben. Die Eltern sind eingeladen, die Klassen zu unterstützen. Die Tutoren begleiten diese Ausflüge im zweiten Halbjahr.

Herausforderung im Jahrgang 7

Der 7. Jahrgang plant an zwei Projekttagen im ersten Halbjahr einen zweitägigen Klassenausflug in den Harz. Dieser wird im zweiten Halbjahr durchgeführt und ebenfalls von den Tutoren begleitet. Die Schülerinnen und Schüler können den Zielort im Harz frei wählen, die Art der Unterbringung ist ihnen überlassen, auch die An- und Abreise wird von ihnen organisiert. Lediglich durch ein Kostenlimit von 20 Euro/Person werden Grenzen gesetzt.

1 Vgl. Leitbild HBG

2 <http://www.ev-schule-zentrum.de/index.php?id=786>, Stand: 23.11.16

3 Das Projekt Herausforderung in Jahrgang 8 wird im Schuljahr 2017/2018 erstmals stattfinden.

Herausforderung im Jahrgang 8³

Im 8. Schuljahr können sich interessierte Schülerinnen und Schüler in einen KUS „Herausforderung“ einwählen. Ziel dieses KUS ist es, zum Schuljahresende eine selbst gesuchte Herausforderung zu meistern. Diese soll einen Zeitraum von drei Wochen umfassen. Die Vorbereitung im KUS wird unterstützt durch die Eltern und Studenten der Technischen Universität Braunschweig. Für die Durchführung wird den Schülerinnen und Schülern ein finanzieller Rahmen gesetzt. Die Erfahrungen werden gesammelt und an den Nachfolgejahrgang auf einer Präsentationsveranstaltung weitergegeben.